

Feierstunde am 4. Februar 2021 in Mittersil

Danke, geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus,

dass Du immer bei uns bist und dass Du uns auch durch diese Zeit auf Deine Weise hindurchführst. Auch wenn wir vieles nicht verstehen und viele Hintergründe nicht erkennen können, so dürfen wir in unserem Herzen spüren, dass Du bei uns bist und dass Du uns mit Deiner ganzen Liebe beschenkst und auf uns achtest. Danke, dass Du uns immer wieder Impulse schenkst für die aktuelle Situation oder eben auch, was wir noch bedenken mögen.

Ohne Deine Hilfe könnten wir diese Zeit nicht so leicht bewältigen. Daher sei Dir Dank und Lob und Preis und Ehre, besonders Dank aus unserem Herzen heraus für all Deine Gnadengeschenke. Mögest Du Dich dieser Welt erbarmen, all der Menschenkinder, der Tiere und der Natur. Mögest Du alles segnen und mit Deinem Liebe-Licht berühren, sodass alles gut weitergehen kann und dass wir auch lernen, das anzunehmen, was uns nicht so gefällt. Denn hinter allem gibt es Gründe, gibt es eine Dynamik, die Du kennst und wir oftmals nicht. Hilf uns bitte, dass wir noch mehr Vertrauen in Deine Entscheidungen haben und so auch mit dankbarem Herzen unseren Weg gehen, was ja nicht immer so einfach ist. Danke für die Kraft, die Du uns schenkst, für den Mut und die Zuversicht.

Und so dürfen wir auch jetzt zu Dir kommen mit der Bitte um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Mögen Deine Worte uns in unserem Herzen, in unserer Seele, in unserem Geist berühren und helfen, gute Entscheidungen zu treffen, und uns helfen, voll Zuversicht unseren Weg zu gehen.

Danke, Jesus für Deine Hilfe.

Amen

Meine Geliebten,

es ist Meine Liebe, die euch trägt, und das könnt ihr meist nicht wirklich erkennen oder wahrnehmen. Da braucht es ein vertrauensvolles Herz, um zu wissen, dass Ich euch hindurchtrage durch diese Zeit. Und dass es keine einfache Zeit ist, brauche Ich euch nicht zu sagen, das erlebt ihr tagtäglich. Ihr wisst oft von einem Tag zum anderen nicht, was kommen wird. Und diese Erfahrung hat ihre Notwendigkeit, denn nur in dieser unsicheren Zeit seid ihr bereit, eure Aufmerksamkeit Mir zuzuwenden. Denn von der Welt erhaltet ihr keine Hilfe, denn die Welt in dieser Form ist ein eigenes Kapitel. Und um in dieser Zeit das Leben zu bewältigen, braucht es diesen Bezug zu eurem Schöpfer.

Ich habe diese Welt erschaffen und Ich habe vieles, vieles getan, um Meinen Kindern Heimat zu schenken. Nun, wie Meine Kinder mit diesem Geschenk umgegangen sind und nach wie vor umgehen, brauche Ich euch nicht detailliert zu schildern. Ihr braucht nur hinausschauen in diese Welt, die Not erkennen, diverse Berichte lesen und ihr wisst: da ist vieles im Argen.

Nun gibt es Menschenkinder, die sich Gedanken darüber machen: „Wie könnte man hier Entscheidungen treffen, die hilfreich sind? Die Veränderung möglich

machen?“ Und das ist derzeit eine besondere Herausforderung. Denn viele Entscheidungsträger sind abgelenkt durch diese Situation mit diesem Virus und mit diesen Viren. Das ist eine geschickte Ablenkungstaktik - sie sind sich dessen kaum bewusst, dass sie in gewisser Weise in eine Falle geraten sind - in die Coronafalle. Und daher wird sehr vieles derzeit nicht bearbeitet, was aber höchst nötig wäre, um für euren Planeten hilfreiche Entscheidungen zu treffen.

Ja, das ist euer Dilemma!

Und daher ist es auch gar nicht so einfach, neue Ideen, andere Gedanken, Überlegungen so zu präsentieren, dass eine Offenheit seitens der Entscheidungsträger möglich ist, um hier etwas zu verändern. Sie stecken zu sehr in dieser Coronakrise. Das ist eine Realität, die nicht so einfach zu bewältigen ist.

So lade Ich euch ein, weiterhin segnend und in Liebe euren Weg zu gehen, mit Mir, und darauf zu vertrauen, dass Ich die Fäden in Meinen Händen habe. Aber solange so viele Meiner Kinder noch mit Weltlichem beschäftigt sind und vorwiegend beschäftigt sind, lasse Ich sie ihre Erfahrungen machen. Und diese Erfahrungen sind dann nicht so einfach zu bewältigen. Daher braucht es Kinder, die das ganze Geschehen mit etwas Abstand betrachten und aus der Liebe zu Mir heraus Liebe senden, Licht senden, segnen - in gewisser Weise Verständnis haben für die verirrteten Kinder, Geschwister, Freunde, Familienangehörige. Diese verstehen es nicht anders und erst die Entwicklung wird weiter aufzeigen, dass der Weg nur mit Mir möglich ist - und das braucht noch etwas Zeit, bis alle Meine Kinder erkennen, dass der Weg nur mit Mir zum Ziel führt: zur Veränderung, zur Heilung, zur Verwandlung. Und dass es Meine Liebe ist, die euch trägt, so wie Ich am Anfang sagte.

Daher segne Ich euch, nehme euch an Mein Herz und schenke euch Kraft. Geht mutig weiter, lasst euch nicht so sehr von dieser Welt betören oder verängstigen, sondern vertraut Mir, als dem Lenker der Geschicke. Ich bin bei euch und segne euch.

Amen

Feierstunde am 19. Februar 2021 in Mittersil

Geliebter himmlischer Vater, der Du uns durch Jesus Christus begegnest,

Lob und Dank sei Dir für all das, was Du uns tagtäglich schenkst. Auch wenn wir vieles gar nicht wahrnehmen, weil wir so abgelenkt sind durch das Tagesgeschehen, so dürfen wir doch wissen, dass Du immerwährend bei uns bist und uns das schenkst, was wir brauchen an Kraft, an Liebe, an Zuversicht, auch an Mut und Vertrauen. Und so hilf uns bitte, dass unser Vertrauen zu Dir hin immer größer wird und wir so all den Herausforderungen auch besser begegnen können.

Und danke auch, dass wir wissen dürfen, dass wir jederzeit zu Dir kommen dürfen mit all dem, was uns gerade bewegt und beschäftigt, und das ist ja schon ziemlich intensiv. Daher danke, dass Du bei uns bist, dass Du uns Kraft schenkst und vieles, vieles mehr. Für all das sei Dir Dank, Lob und Preis.

Und nun dürfen wir zu Dir kommen mit der Bitte um Worte aus Deinem liebenden Vaterherzen. Du kennst ja die Nahrung, die wir brauchen. Daher auch hier: Danke für die geistige Nahrung, die Du uns schenkst.

Danke, Jesus für alles.

Amen

Meine Geliebten,

ja, es ist keine einfache Zeit und ihr seid in vieler Hinsicht gefordert durch das ganze Geschehen in eurer Welt - ein sehr vielfältiges Geschehen. Es geht ja nicht nur um diesen Virus, der so hochgespielt wird. Es geht ja um vieles in eurer Welt, das nicht so läuft - wie ihr sagt - wie es Sinn machen würde und heilend und hilfreich sein könnte.

Und wenn ihr in die Welt hinausschaut, dann seht ihr - nicht nur in der Natur - dass sie in manchen Gebieten, und auch hier verwende Ich einen Ausspruch, den ihr kennt, „verrückt spielt“. Auch das hat etwas zu sagen: dass hier der Mensch über die Jahrhunderte, Jahrzehnte hinweg, Dinge getan hat, die für diesen Planeten alles andere als gut gewesen sind und nach wie vor nicht gut sind.

Daher wird es Zeit, dass Meine Kinder genau hinschauen, wo die Fehler liegen und was wirklich hilfreich ist. Und dass ihr dazu Meine Hilfe braucht, ist vielen von euch klar, aber vielen auch nicht. Viele Meiner Kinder meinen, sie können das alles noch alleine dreheln - aber dem ist nicht so. Und so passieren viele Fehler und ihr erlebt es tagtäglich, wie sehr hier Entscheidungen getroffen werden, die nicht im Sinne des Volkes sind.

Nun, vielen von euch ist auch bewusst, dass die Entscheidungsträger selber im Dunklen tappen und nicht in der Lage sind, genau zu erkennen, was hilfreich ist, und dass sie auch aus ihrer Angst heraus agieren. Daher tun sie das, was sie tun können, auch wenn es dadurch viele Schäden gibt, viele Situationen, die für viele Menschen ganz schwer zu bewältigen sind.

Und daher macht es auch Sinn, diese Entscheidungsträger immer wieder zu Mir zu bringen, für sie zu beten und, so gut es geht, diese Emotionen, die ihr auch immer wieder aufbaut, nicht dorthin zu senden. Auch wenn sie menschlich betrachtet berechtigt sind, diese Emotionen, die ihr ja kennt. Aber bedenkt, dass auch diese Entscheidungsträger nur Menschen sind, die nicht genau wissen, was sie tun sollen, und dann Dinge tun, von denen sie meinen, das könnte hilfreich sein.

Nun, die Folgen werden sich zeigen und die Folgen könnt ihr bereits erahnen - und auch dafür braucht ihr Kraft und Hilfe, um in dieser Zeit mit diesen Folgen so gut wie möglich umgehen zu können. Nicht nur, was eure persönliche Situation anbelangt, sondern auch die Situationen eurer Geschwister, die wirklich ganz große Belastungen zu tragen haben. Das hört ihr ja auch täglich im persönlichen Gespräch oder über eure Medien, dass es viele gibt, die verzweifelt sind und an ihre Grenze kommen und nicht wissen, wie es weitergeht.

Ja, erbarmt euch dieser Menschen, so ihr Zugang habt zu Menschen, die hier große Unsicherheiten aushalten müssen, große Ängste haben und gerade dabei sind, alles zu verlieren. Seid für sie in vieler Hinsicht da, ob durch Gebet, ob durch Gespräch, ob durch finanzielle Hilfe. Was immer Sinn macht, das tut. Und wenn ihr in der Verbindung mit Mir euren Weg geht, dann bekommt ihr auch von Mir die Impulse, die ihr braucht, um gute Entscheidungen zu treffen. Darauf vertraut. Und dazu braucht es aber auch diesen inneren Rückzug, dieses immer wieder neu ausrichten, hinhören, was Ich in euer Herz lege, und zu Mir eilen mit dem, was euch gerade beschäftigt. Denn nur so kann Ich euch Impulse in euer Herz legen, die euch in der jeweiligen Situation helfen.

Ja, Meine Geliebten, so lasst uns gemeinsam diesen Weg gehen, der vor euch liegt. Und ihr werdet immer wieder erleben, dass durch eure Ausrichtung zu Mir hin Ich euch das schenken kann, was ihr braucht, um gut durch diese Zeit zu kommen. Dass es nicht einfach ist, das wisst ihr. Aber mit Meiner Hilfe habt ihr doch jemanden an eurer Seite, der euch Kraft schenkt und Liebe, der euch vermittelt, dass ihr nicht alleine seid.

Und so kann Ich in euer Herz auch die nötige Ruhe, Gelassenheit und Liebe legen, die ihr braucht für eure Mitmenschen, für eure Geschwister. So ist jeder von euch in eine spezielle Situation gestellt und aus dieser Situation heraus zeigen sich dann die Aufgaben, die ihr dann zu bewältigen habt und bewältigen dürft zum Wohle der Menschheit.

Ja, Meine Geliebten, so segne Ich euch für eure Aufgaben, für eure speziellen - und jeder hat seine spezielle Aufgabe oder Aufgaben. Und durch Meinen Segen bekommt ihr auch die nötige Kraft für das, was ansteht und zu tun ist. Habt Vertrauen, Mut und Zuversicht. Ich bin mit euch und bei euch und in euch und schenke euch Frieden.

Ich lege Meinen Frieden in euer Herz, sodass ihr diesen Frieden auch ausstrahlen könnt in euer Umfeld. Je ruhiger ihr eure Schritte tut und da seid, umso hilfreicher seid ihr auch für euer Umfeld. Und Ich bin da, um euch dabei zu helfen.

Amen

Feierstunde am 28. Februar 2021 in Salzburg

Geliebter himmlischer Vater in Jesus Christus,

Lob und Dank und Ehre sei Dir! Wir danken Dir für Deine heilige Gegenwart und für Deine vielfältigen Hilfen in unserem Alltag, für Deine Segnungen und Gnadengeschenke, für Deine Impulse und Deine Liebe.

Du bist unser Heil, Du bist der Weg, die Wahrheit und das Leben und daher sind wir in Dir geborgen, behütet und beschützt von Dir. Du bist der Kraftspender in Zeiten, in denen wir mit Herausforderungen zu kämpfen und zu leben haben. Zeiten, in denen die Herausforderungen uns in einer besonderen Weise berühren und in denen wir erkennen, dass wir Dich brauchen, dass wir so manches ohne Deine Hilfe nicht bewältigen können. Daher umso mehr: Danke für Deine Hilfe.

So danken wir Dir jetzt für Dein Wort und mögest Du unser Herz ganz frei machen, damit Deine Worte auch tief hineinfließen können in unser Herz und ja: danke für Dein Liebe-Licht und für Deinen Frieden, den Du in unser Herz legst.

Danke sei Dir, Jesus.

Amen

Meine Geliebten, Meine geliebte kleine Schar, und alle, die dieses Wort hören oder lesen:

Ich nehme Euch in Meine Arme und schenke euch von Meiner Liebe, schenke euch Kraft, Mut und Zuversicht für diesen Weg, den ihr derzeit geht. Dieser Weg ist derzeit für viele von euch eine große Herausforderung. Und dieser Weg wird sich auch wieder verändern, so wie es immer war und immer sein wird. Leben ist Veränderung, Leben ist Herausforderung, Leben ist Gnade und Leben ist Schulung.

Das Leben, euer Leben, ist Schulung auf dem Weg zu Mir. Und um zu lernen, braucht es einen Lernstoff. Und diese Herausforderungen, die da sind, sind dazu gegeben und haben sich dahingehend entwickelt, dass ihr aus diesen Situationen lernt, dass ihr Hintergründe erkennt, dass ihr nachdenkt darüber: was hat euch diese Situation zu sagen? Was könnt ihr daraus lernen? Da gibt es natürlich verschiedenste Möglichkeiten und sehr individuelle Antworten. Denn jedes Meiner Kinder hat seinen eigenen, persönlichen Weg und jedes Meiner Kinder hat Unterschiedliches zu lernen aus diesen Gegebenheiten. Daher könnt ihr euch - jeder Einzelne von euch - nur selbst die Antwort geben in Bezug auf diese Situationen, die ihr jetzt im Alltag erlebt.

Daher nehmt euch immer wieder Zeit und spürt in eurem Herzen nach, hinterfragt und fragt euch: „**Was hat mir diese Situation zu sagen? Was kann ich daraus lernen? Wo ist es nötig, etwas zu verändern?**“

Bei dieser Selbstbetrachtung kann Ich euch gerne helfen. Daher lade Ich euch ein, euch mit Mir zu verbinden und hinzuschauen:

Was ist gerade in meinem Leben das Wichtigste? Wo stehe ich? Was bedeutet diese Zeit für mich? Was steht an Lernerfahrungen an?

Und es ist immer die Liebe, die hier eine große Rolle spielt: die Liebe zu Mir, eurem Schöpfer, eurem Erlöser, dem, der immer wieder an euer Herz klopft. Der immer wieder Situationen zulässt, in denen ihr merkt, ihr habt eine Grenze erreicht und ihr braucht Hilfe. Denn gerade die Not ist es, die euch bewusst macht, dass ihr vieles nicht alleine bewältigen könnt und auch vieles nicht alleine lösen könnt.

Daher geht es vorwiegend darum, dass ihr erkennt, dass wirkliche Veränderung in euch und um euch nur in Zusammenarbeit mit Mir möglich ist. Und hier geht es um grundlegende Veränderung. Daher lade Ich euch immer wieder ein, eure Schritte und euren Weg mit Mir zu gehen. Und ihr erkennt selbst in eurem Alltag, dass das wohl leicht gesagt ist, aber die Umsetzung nicht so einfach ist. Denn die Ablenkungsmanöver in eurer Welt sind mehr denn je vorhanden - auf verschiedenen Ebenen, der körperlichen Ebene, durch die Vielfalt dessen, was es hier an Angeboten gibt, und auf der seelischen Ebene, wo ihr euch wegziehen lasst durch verschiedenste Angebote, die euch fein dünken und doch Ablenkung sind. Und auf der geistigen Ebene durch Unsicherheiten - auch in Bezug auf Mich, durch das In-Frage-Stellen Meiner Gegenwart, durch Verunsicherungen von geistigen Wesen, die euch so manches eingeben, was euch eben verunsichert. *Wo ihr nicht genau wisst, was ist jetzt wahr, was stimmt? Woher kommt das, was ich in mir höre oder fühle?*

So gibt es mehr denn je große Verunsicherungen auf allen Ebenen. Und es ist immer und auf allen Ebenen ein Übermaß an Angebot vorhanden: für den Körper, für die Seele, für den Geist - auch für den Geist. Und ihr kennt den Ausspruch: „Weniger ist mehr!“ Daher überprüft, wo ihr steht! Wo könnt ihr reduzieren, vereinfachen, loslassen, abgeben, entsorgen? - Um freier zu werden, um Lasten abzulegen - ob körperliche Lasten, seelische Lasten oder auch auf der geistigen Ebene. Altlasten, etwas, was ihr noch immer herumschleppt, obwohl es längst vergangen ist und keine Bedeutung mehr hat in eurem Leben. Und doch gebt ihr diesem oder jenem weiter Bedeutung. Aber es ist vorbei. Vor euch liegt eine neue Zukunft und wie sie aussieht, hat viel damit zu tun, wie ihr heute lebt. Denn der Augenblick ist der Grundstein für die Zukunft. Die Vergangenheit ist vorbei, die könnt ihr nicht mehr verändern, aber ihr könnt heute Schritte setzen für eure Zukunft.

Und in erster Linie ist es die Liebe, die trägt! Und Ich schenke euch von Meiner Liebe, wenn euer Herz offen ist für Meine Liebe. Und aus dieser Liebe heraus bekommt ihr auch die nötigen Impulse für eure Schritte. Daher ist es so wesentlich, Mir euer Herz zu schenken, Mir euer ganzes Sein zu überantworten, damit Ich in euch und durch euch wirken kann.

Nun, das ist euch nichts Neues. Ich habe es immer wieder anklingen lassen, aber es ist schon gut, wieder genau hinzuschauen, was sich in eurem Leben bewegt oder nicht bewegt, weil ihr in irgendeiner Weise gefesselt und eingeschränkt seid.

Nun, Meine Geliebten, Ich bin da, Ich bin immer da, ihr braucht nicht auf Mich zu warten, denn Ich bin da und segne euch und liebe euch und habe Sorge um euch.

Und so lege Ich Meinen Frieden in euer Herz und lade euch ein, Mir zu vertrauen.

Amen